**Seit 1. März 2021 gilt für viele Elektrogeräte ein neues Energielabel mit deutlich strengeren Auflagen. Im ersten Schritt sind Haushaltsgeräte wie Waschmaschinen oder Geschirrspüler betroffen, weitere Produktgruppen werden folgen. Als Pionier der EC-Technologie und Entwicklungspartner kann ebm‑papst Herstellern helfen, ihre Geräte in die höheren Effizienzklassen zu bringen.**

Die 1995 erstmals eingeführte EU-Energieeffizienz-Kennzeichnung ist ein voller Erfolg, denn Elektrogeräte sind heute deutlich effizienter und umweltschonender. Mittlerweile ist aber eine große Mehrheit der Geräte bereits in den höchsten Effizienzklassen eingestuft und die Klassen E, F und G sind häufig gar nicht mehr belegt. Die Europäische Union hat daher 2017 beschlossen, das Energielabel grundlegend zu reformieren und die neuen Regeln in der Rahmenverordnung EU/2017/1369 festgelegt. Neben der grundsätzlichen Abschaffung der Plusklassen und der Rückkehr zur Skala von A bis G ist aber die wichtigste Neuerung die Anpassung und Verschärfung des Bewertungsmaßstabes. Was bisher die Kriterien für A+++ erfüllte, findet sich nun im besten Falle in Klasse B manchmal sogar nur noch in Klasse D wieder.

**EC-Technologie für mehr Effizienz**

Das neue Label wird nun sukzessive für alle weiteren Produktgruppen eingeführt – rückwirkend auch für alle Produkte, die bereits am Markt sind. Neben der Neueinstufung des bestehenden Produktsortiments lastet auf den Herstellern ein erheblicher Innovationsdruck, um betroffene Geräte auch zukünftig in höheren Effizienzklassen zu bringen. Für die Entwicklungsabteilungen stellt sich die Frage, an welchen Stellschrauben sie noch drehen können, um die Geräte weiterhin zu verbessern.

Der Ventilatoren- und Motorenhersteller ebm-papst ist Pionier in der EC-Technologie und unterstützt mit umweltfreundlichen Motoren und Ventilatoren seine Kunden dabei, ihre Produkte in die obere Effizienzliga zu bringen.

**Das Gesamtsystem zählt**

Angesichts der verschärften Vorschriften ist es mit energieeffizienten Einzelkomponenten allein nicht mehr getan. Größere Effizienzsteigerungen lassen sich nur noch bei Optimierung des Gesamtsystems erzielen. Die Einzelkomponenten müssen nicht nur bestmöglich aufeinander abgestimmt sein, sondern vermehrt auch miteinander kommunizieren. Mit GreenIntelligence bietet ebm-papst nachhaltige Lösungen für die Luft- und Antriebstechnik, die eine intelligente Steuerung und Vernetzung mit anderen Komponenten ermöglichen. Als Experte für Elektronik- und Motorendesign sowie Aerodynamik unterstützt ebm-papst in enger Abstimmung Hersteller bereits in der Entstehungsphase eines neuen Produktes bei der Auswahl und Verbesserung der eingesetzten Komponenten, die zum Beispiel in Kühlschränken, Trocknern oder Abzugshauben Anwendung finden.



Bild 1: Seit 1. März 2021 gibt es für Haushaltsgeräte ein neues Energielabel: Effiziente Technologie wie die von ebm-papst ist gefragt.

# Bild 1 ebm-papst

# Zeichen ca. 2.800, mit Überschriften und Zwischenüberschriften

# Tags Energielabel, Elektrogeräte, EC-Technologie, Europäische Union, GreenIntelligence

# Link [www.ebmpapst.com](http://www.ebmpapst.com)

**Über ebm-papst**

Die ebm-papst Gruppe, Familienunternehmen mit Hauptsitz in Mulfingen, Baden-Württemberg, ist weltweit führender Hersteller von Ventilatoren und Antrieben. Seit der Gründung 1963 setzt der Technologieführer mit seinen Kernkompetenzen Motortechnik, Elektronik und Aerodynamik internationale Marktstandards. Mit über 20.000 Produkten bietet ebm-papst passgenaue, energieeffiziente und intelligente Lösungen für praktisch jede Anforderung in der Luft- und Antriebstechnik.

Im Geschäftsjahr 2019/20 erzielte der Hidden Champion einen Umsatz von 2,188 Milliarden Euro und beschäftigt knapp 15.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 29 Produktionsstätten (u. a. in Deutschland, China und den USA) sowie 48 Vertriebsstandorten weltweit. Den Benchmark bei Ventilatoren- und Antriebslösungen setzt ebm-papst in nahezu allen Branchen wie z. B. in der Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, Heiztechnik, Automotive, Informationstechnologie, Maschinenbau, Gastronomie und Haushaltsgeräte, Intralogistik sowie Medizintechnik.